

Eingangsstempel

**Antrag auf Erteilung einer Niederlassungserlaubnis**  
gemäß § 81 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz (AufenthG)

**Zur Bearbeitung benötigte Unterlagen:**

- Reisepass
- Mietvertrag
- Arbeitsvertrag
- Meldebescheinigung
- Heiratsurkunde
- Verdienstbescheinigung (letzten 3 Monate)/Bescheid der Arbeitsagentur
- Krankenversicherungsnachweis
- Nachweis über Rentenzahlung (mindestens 60 Monate)
- biometrisches Passbild

**1. Angaben zum/zur Antragsteller/in**

<b>Persönliche Angaben</b>			
Familiennamen, ggf. frühere(r) Name(n):			
Vorname:		Geschlecht: <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w	
Geburtsort (Ort, Land):		Geburtsdatum:	
Staatsangehörigkeit:		eventuell frühere Staatsangehörigkeit:	
Volkszugehörigkeit: (Angabe freiwillig)		Religion: (Angabe freiwillig)	
Telefon:		Fax: (Angabe freiwillig)	
E-Mail:		(Angabe freiwillig)	
Größe		Augenfarbe:	
Haarfarbe:			

<b>Pass/Passersatz</b>			
<input type="checkbox"/> eigener Pass/ Ausweis		eingetragen bei <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Mutter	
Art des Passes/ Ausweises:		Nr. gültig bis:	
ausgestellt von: (Behörde, Land)		ausgestellt am:	
Rückkehrberechtigung nach Staat:		gültig bis	
Wohnsitz(e):			
Wohnanschrift in Deutschland: (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)			
Derzeitiger Aufenthaltstitel:		seit:	

**2. Angaben zu Familienangehörigen**

<b>Ehegatte/ eingetragener Lebenspartner:</b>			
Familiennamen, Geburtsnamen:			
Vorname:		Geschlecht: <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w	
Geburtsort, Land:		Geburtsdatum:	
Staatsangehörigkeit:			
Wohnanschrift: (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)			
Bei Ausländern:		Art d. Aufenthaltsgenehmigung gültig bis:	

Kinder des Antragstellers						
Familienname	Vorname	Geb.Datum	Geb.Ort	m	w	Staatsangeh.
1.						
2.						
3.						
4.						
5.						

### 3. Angaben zum Aufenthalt

Aufenthalt im Ausland über 6 Monate nach der Begründung des Aufenthaltes in der Bundesrepublik Deutschland	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
bei ja von:	bis:	Land:

### Lebensunterhalt

<b>Aus welchen Mitteln bestreiten Sie Ihren Lebensunterhalt?</b>			
<input type="checkbox"/> Einkommen aus eigener Erwerbstätigkeit			
bei/ als _____			
<input type="checkbox"/> Unterhalt durch Ehegatten			
<input type="checkbox"/> sonstige Einkünfte			
_____			
Monatlicher Netto-Verdienst:		Euro	
<input type="checkbox"/> Ich befinde mich in einer Ausbildung, die zu einem anerkannten beruflichen oder schulischen Abschluss führt			
bei			
Träger der Ausbildung: _____			
Art der Ausbildung: _____			
Art des vorgesehenen Abschlusses: _____			
Ausbildung von: _____ bis: _____			
Belege wie Schulbescheinigung, Immatrikulationsbescheinigung bzw. Ausbildungsvertrag bitte vorlegen.			
Bestehen Unterhaltsverpflichtungen gegenüber anderen Personen?			
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja gegenüber folgender/en Person/en (Anzahl)			
Höhe der Unterhaltsverpflichtung:		Euro	
Name, Vorname	Geb.Datum	Land	Wohnanschrift
<b>Rentenversicherung</b>			
<input type="checkbox"/> Nachweis über 60 Monate Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung			
<input type="checkbox"/> Nachweis über 60 Monate freiwillige Beiträge zur Rentenversicherung			
<input type="checkbox"/> Rentenversicherung ist über meinen Ehegatten gesichert			
<input type="checkbox"/> zur Zeit eine Ausbildung mit Abschluss			
<input type="checkbox"/> sonstiges _____			
Nachweise müssen mit vorgelegt werden			
<b>Wohnraumnachweis</b>			
<input type="checkbox"/> Mietvertrag			
<input type="checkbox"/> Grundbuchauszug			
<input type="checkbox"/> Wohnraumbescheinigung			
<input type="checkbox"/> sonstige Nachweise			

#### 4. Rechtsverstöße

Wurden Sie wegen Rechtsverstößen verurteilt?

nein

ja

wenn ja

in Deutschland

im Ausland

Datum

Gericht

Grund und

Höhe der Strafe

#### 5. Integration

Verfügen Sie über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache und Grundkenntnisse zu Rechts- und Gesellschaftsordnung sowie den Lebensbedingungen in der Bundesrepublik Deutschland?

- ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache sind vorhanden
- Zeugnis zum Integrationskurs liegt bei
- Schulbesuch in Deutschland
- Sonstiges

**Ich beantrage die Niederlassungserlaubnis und versichere, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen vollständig gemacht zu haben.**

Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich

nach § 55 Abs. 2 Nr. 1 Aufenthaltsgesetz (AufenthG) ausgewiesen werden kann, wenn ich im vorliegenden Antrag, falsche oder unvollständige Angaben zu Erlangung einer Aufenthaltserlaubnis gemacht habe.

Unrichtige Angaben oder verschwiegene Daten können des Straftatbestand des § 95 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG erfüllen. Die Straftat kann mit einer Geldstrafe oder Freiheitsstrafe bis zu 3 Jahren bestraft werden.

Ein erteilter Aufenthaltstitel kann bei Vorliegen einer Täuschung bzw. Straftat zurückgenommen werden.

Passbild

Ort, Datum

Eigenhändige Unterschrift

bei Kinder unter 16 Jahren: Gesetzlicher Vertreter

#### Hinweise zu Datenerhebung nach § 86 Aufenthaltsgesetz (AufenthG)

Die mit der Ausführung des AufenthG betrauten Behörden dürfen zum Zweck der Ausführung dieses Gesetzes und ausländerrechtlichen Bestimmungen in anderen Gesetzen personenbezogene Daten erheben, soweit diese zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach dem AufenthG und nach ausländerrechtlichen Bestimmungen in anderen Gesetzen erforderlich ist. Erforderliche Daten dürfen im Sinne von § 3 Abs. 9 des Bundesdatenschutzgesetzes, sowie entsprechender Vorschriften und Datenschutzgesetze der Länder, zur Aufgabenerfüllung erhoben werden, soweit diese im Einzelfall erforderlich sind.

Dieser Antrag ist nur für den Kyffhäuserkreis gültig.